

*Liebe Mitglieder und Freunde der CDU Büchen,
liebe Büchenerinnen und Büchener,*

das Jahr 2019 neigt sich dem Ende, die Adventszeit steht vor der Tür und die Beratungen für die Haushalte 2020 in der Gemeinde, Schulverband, Amt und auch im Kreis sind im vollen Gang. Wie sich die Haushaltslage der Gemeinde entwickelt, zeige ich Ihnen unter dem Punkt „Finanzen“ auf. Klar ist, dass die fetten Jahre vorbei sind.

Bauhof:

Das bestehende Gebäude des Bauhofes entspricht nicht den Anforderungen und dem aktuellen Stand der Technik. Es ist daher dringend eine Lösung geboten, die wirtschaftlich vertretbar ist und den Anforderungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Berufsgenossenschaft entspricht. Im Haushalt wurden nun Mittel in Höhe von 1,6 Millionen Euro bereitgestellt.

Jugendzentrum:

Das „alte“ JUZ in der Parkstraße wurde bekanntermaßen veräußert und die Jugendarbeit findet aktuell im Container an der Schule statt. Die Verwaltung drängt weiterhin auf einen Neubau im Wall im Schulweg. Dieses lehnen wir als CDU-Fraktion ab, da wir es sowohl aus finanziellen als auch ökologischen Gründen für nicht vertretbar halten. Des Weiteren haben wir im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales eine grundlegende Überarbeitung des Jugendkonzeptes angeregt. Für uns ist klar: Erst ein Konzept und dann ein angemessenes und funktionales Gebäude! Die Jugendpflege muss den politischen Entscheidungsträgern ein vernünftiges und nachhaltiges Konzept der Jugendarbeit vorlegen und so einen „Soll-Ist-Abgleich“ ermöglichen. Ein „Wünsch dir was“ wird es mit uns nicht geben. Auf Initiative der Unionsfraktion wurde nun der Ansatz im Haushalt auf 5.000,00 EUR sowie einem Sperrvermerk versehen.

Finanzen:

Die CDU-Fraktion hat in den vergangenen Jahren immer wieder auf eine sparsamere Haushaltspolitik in der Gemeinde gedrängt – leider ohne Erfolg. Die Fraktionen von ABB und SPD lassen sich von der Verschuldungspolitik nicht abbringen. Projekte wie der soziale Wohnungsbau, der inhaltlich richtig ist, gehört nicht in die Hand einer Gemeinde, sondern hätte durch private Investoren durchgeführt werden müssen. Es ist ein offenes Geheimnis, dass die öffentliche Hand meist teurer baut als es ein privater Bauherr getan hätte.

Als nächsten „Schlag ins Kontor“ musste der Kämmerer im Finanzausschuss kundtun, dass die Gemeinde für die Jahre 2018 und 2019 über 800.000,00 EUR Gewerbesteuer zurückzahlen und die Planung für 2020 um über 400.000,00 EUR reduzieren muss. Die Gegenfinanzierung erfolgt durch Darlehensaufnahme. Änderungen bei der Gewerbesteuer können vorkommen, leider wurden unsere mahnenden Worte in der Haushaltsberatung nicht gehört. Für uns bleibt jedoch weiterhin klar: Auch in Zeiten geringer Zinsen dürfen wir nicht weiterhin auf „Pump“ leben!

Walking Bus

Marc Broßmann, stellvertretendes Mitglied im Bau-, Wege- und Umweltausschuss, hat die Idee des „Walking Bus“ ins Rollen gebracht. Der Walking Bus funktioniert wie ein normaler Bus mit festen Linien und Haltestellen, hat jedoch keinen Motor. Stattdessen gehen Eltern mit den Schulkindern von Haltestelle zu Haltestelle und lassen Sie an der „Endstation“ Grundschule aussteigen. Die AOK, die das Thema begleitet, hat es in der Schulkonferenz den Eltern vorgestellt. Derzeit wird das Interesse der Eltern durch die Schule abgefragt. Wir bleiben dran, denn Verkehrsberuhigung und ein sicherer Schulweg sind uns wichtig.

Sportzentrum

Die Sanierung des Sportzentrums schreitet langsam voran. Leider ist der Verlauf nicht so, wie wir ihn uns gewünscht hätten, und mit vielen Einschränkungen für die aktiven Sportler verbunden. Und auch bei den Parkplätzen, die neu entstehen, lief bisher nicht alles nach unseren Vorstellungen. Wir danken den Sportlern für die Geduld und sind der festen Überzeugung, dass sich das Warten lohnt.

Zum Jahresende tut sich auch personell einiges im Sportzentrum. Der langjährige Platzwart und „Kneiper“ Armin Behnke geht in den Ruhestand. Über die Neuverpachtung hat am 18.11. der Hauptausschuss beraten und die Verwaltung mit Vertragsverhandlungen beauftragt. Wir wünschen Armin an dieser Stelle alles Gute!

Termine:

- Mo., 25.11.2019, 19 Uhr, Bau-, Wege- und Umweltausschuss, Bürgerhaus
- Di., 26.11.2019, 19 Uhr, Schulverband, Bürgerhaus
- Di., 03.12.2019, 19 Uhr, Gemeindevertretung, Bürgerhaus
- Fr., 06.12.2019, Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde

- Sa., 07.12. - So. 08.12., Weihnachtsmarkt, CDU-Stand auf dem Amtsplatz

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle für Ihr Interesse danken und würde mich freuen, wenn wir Sie auf den Sitzungen der gemeindlichen Gremien, auf Veranstaltungen unseres Ortsverbandes oder der Fraktion begrüßen dürften. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und teilen Sie uns mit, wo der Schuh drückt, sich Probleme auftun oder Sie Ideen für eine Weiterentwicklung unserer Gemeinde haben. Wir freuen uns über neue Anregungen und Ideen!

Im Namen der CDU-Fraktion in der Gemeindevertretung wünsche ich Ihnen nun eine besinnliche und stressfreie Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute für das kommende Jahr 2020.

Herzliche Grüße,

Büchen, den 25.11.2019

A handwritten signature in cursive script, reading "Heuning-Lüneburg". The signature is written in black ink on a light background.